

KZEHV SPORT 2021 >>>

Embrach, 07. Dezember 2020 – Gerne informiert der KZEHV an dieser Stelle über seine modernisierte Sportkonzeption für die Zukunft.

Mit Beginn der Eishockeysaison 2021-22 wird das Ressort Sport des KZEHV sowohl i) personell wie auch ii) inhaltlich neu aufgestellt.

i) PERSONAL:

Der langjährige Sportvorstand Jürg Künzli legt sein Amt mit Ablauf der Saison 2020-21 auf eigenen Wunsch nieder. Der KZEHV dankt Jürg für den grossartigen Einsatz über die Jahre und wünscht ihm beruflich und privat nur das Allerbeste.

Ab der Saison 2021-22 wird nach der Zustimmung der Delegiertenversammlung im Juli 2020 das Amt neu von Sebastian Schumacher übernommen. Ebenfalls neu im Vorstand ist der bisherige Projektleiter ZÜRI KIDS HOCKEY, Patrick Brändli. Dieses erfolgreiche Projekt hat der KZEHV neu in die Hände von Franco Collenberg gegeben, welcher zusätzlich das Amt des Leiters Geschäftsstelle übernommen hat, um dem KZEHV die benötigte gesteigerte Effizienz und Aktivität sowie operative Manpower zu bieten.

Da der KZEHV mit diesen drei Personen nun bewiesene und weitreichende Eishockey Kompetenzen in seinen eigenen Reihen hat, wurde entschieden, dass sowohl die strategische sportliche Leitung sowie das operative Coaching der Selektionsteams ab der Saison 2021-22 wie folgt neu aufgestellt wird:

Sebastian Schumacher → GM & Head Coach
Franco Collenberg → Assistant & Off-Ice & Mental Coach
Patrick Brändli → Assistant & Skills Coach

Die Position des Goalie-Verantwortlichen wird in naher Zukunft noch besetzt werden.

Platin Partner



Gold Partner



Silber Partner



Medien Partner



Material Partner



Im Zuge dieser Veränderungen, welche ausschliesslich strategische Gründe haben, bedankt sich der KZEHV auch an dieser Stelle nochmals sehr herzlich bei der langjährigen Trainer- und Staffcrew für die exzellente Arbeit und den grossen Einsatz: Jürg Künzli (Sportchef), Thomas Scheidegger und Thomas Steger (Coaches), Jörg Meier (Goalie Coach), Marcel Kern (Off-Ice Coach), Yvonne Brändli (Teamleitung).

ii) INHALT:

Ziel des neuen Sportvorstandes ist es, den KZEHV wo möglich zu modernisieren und effizienter aufzustellen.

Der KZEHV hat im Q4 2020 alle Clubs des Kantons Zürich persönlich besucht und die Neuausrichtung skizziert. Alle Clubs sind an Bord und unterstützen grundsätzlich die Ideen und angedachten Vorgehensweisen des KZEHV. Somit wird der KZEHV die vorgesehenen Massnahmen nun fokussiert anschieben und umsetzen.

Konkret heisst das:

a) Reinstallation U13 Programm

- Nach mehreren Jahren Pause wird das U13 Programm reinstalliert.
- Bei der Spielerselektion stehen nicht die sportlichen Qualifikationen, sondern die charakterlichen Qualitäten der Spieler im Vordergrund.
- Ziel ist es, Charakterspieler zu finden und zu fördern.
- Die Erfahrung zeigt, dass starke Persönlichkeiten in späteren Nachwuchsjahren oftmals die Talentspieler der früheren Nachwuchsjahre mindestens einholen und auch überholen.
- Leider verliert der Sport aber momentan immer mal wieder diese Charakterspieler, da sie bei sportlichen Selektionen im frühen Alter auf der Strecke bleiben. Das ist kontraproduktiv und dem soll entgegengewirkt werden.
- Personality Matters! Dieses wichtige Signal will der KZEHV seinen jungen Spielern senden und Raum schaffen für die Entwicklung von mental gesunden, motivierten und stabilen jungen Menschen für den Sport, aber auch für die Gesellschaft.

Platin Partner



Gold Partner



Silber Partner



Medien Partner



Material Partner



- Die Sportcrew hat für die Clubs hierzu ein professionelles Analyse- und Bewertungstool entwickelt, welches sie nutzen können, um hier und da den Blickwinkel ändern und sich spezifisch und fokussiert mit dem „Menschen in der Rüstung“ beschäftigen zu können.
- Am Ende einer Saison prämiert jeder Club seine herausragenden Charaktere und der KZEHV wird die Spieler mit einer spannenden Turnierteilnahme zum Saisonende belohnen.

b) Neuausrichtung U14 Programm

- Spielerselektion im Dialog mit den Clubs.
- Der KZEHV nimmt eine aktivere Rolle ein und wird regelmässig die Fähigkeiten der Spieler im Meisterschaftsbetrieb beobachten (Scouting).
- Bei der Selektion des U14 Auswahlkaders für das Team Züri wird auch die sportliche Leistungsfähigkeit in den Vordergrund treten.
- Aber auch der Charakter des Spielers wird nach wie vor signifikant in die Selektion einbezogen.
- Das 5-tägige Selektionscamp zu Beginn der Sommerferien ist Geschichte, da der Zeitpunkt eigentlich ungünstig und auch den Spielern gegenüber eher unfair ist. Einige Spieler waren dann seit vier Monaten nicht mehr auf dem Eis im Einsatz.
- Neu wird der KZEHV zwei Selektionsweekends durchführen: eines mit einer grösseren Gruppe nach Saisonende (März/April) in Zürich, sowie eines zu Beginn der Sommerferien mit einer kleineren Gruppe (Fine-Tuning).
- Somit wird im Sommer das Kader **Team Züri** für die Saison selektioniert, man wird sich dort jedoch flexibel zeigen und auch weiterhin eine Durchlässigkeit fördern.
- Das heisst:
 - 1/ Selektionierte Spieler, welche stagnieren oder gar abbauen, können ihren Kaderplatz verlieren.
 - 2/ Nicht-selektionierte Spieler, welche sich stark entwickeln und einen Platz im Team Züri verdienen, werden berücksichtigt und hinzugezogen.

Platin Partner



Gold Partner



Silber Partner



Medien Partner



Material Partner



c) Beobachtung U15 Programm

- Leider wurde das über-kantonale, regionale U15 Stützpunkt Programm der SIHF aus finanziellen Gründen für die Saison 2020-21 sistiert.
- Falls dieses Vakuum auch in der Saison 2021-22 weiterhin bestehen sollte, dann wäre der KZEHV bestrebt, Spieler dieser Jahrgänge spezifisch zu begleiten und zu fördern, um sie möglichst optimal auf den Schritt in das nationale Selektionsprogramm U16 Nationalmannschaft vorzubereiten.

XXX

Platin Partner



Gold Partner



Silber Partner



Medien Partner



Material Partner

